

An: <i>HF</i> <i>BF</i>	<input type="checkbox"/> Bearbeitung <input checked="" type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z.K.	Kop: <i>STB</i> <i>BEF GR RB</i> Vis: <i>id. STE</i>
Bem. / Frist:	14. April 2021	Gemeinde Riehen <i>St</i>
FF:	<input type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z.K.	Kop:
Bem. / Frist:	<i>Thema: 3119</i>	Vis:
	Reg. Nr.:	

Interpellation zu Corona-Tests für Kinder ab Kindergarteneintritt

18.22.725.01

In einem Schreiben vom 9. April informierte des Erziehungsdepartement die Familien in Basel-Stadt, dass Kinder ab sechs Jahren welche Krankheitszeichen haben, die auf eine Infektion mit dem Corona-Virus hindeuten können, den Kindergarten oder die Schule nur nach einem professionell durchgeführten, negativen Covid19-Test besuchen dürfen. In Anbetracht der Tatsache, dass Basel-Stadt vorläufig keine Massentests an Schulen durchführt, ist diese Anordnung nachvollziehbar, sie bringt für die betroffenen Familien aber teils grössere praktische Probleme mit sich.

Schule und Tagesstrukturen sind nicht nur Bildungseinrichtungen, für viele Familien stellen sie zu einem guten Teil auch die familienergänzende Kinderbetreuung sicher. Ein Kind, das die Schule nicht besuchen darf, stellt seine Familie deshalb vor manchmal schwierige Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, dass das Kind rasch getestet werden kann, damit diese Situation von möglichst kurzer Dauer ist.

Wer Kinder kennt, weiss auch, dass bei ihnen Krankheitssymptome selten wochentags zwischen 8 und 17 Uhr ausbrechen, sondern bevorzugt nachts oder am Sonntagabend auftreten. Zeitnahe Testmöglichkeiten braucht es also auch abends und am Wochenende.

Ich bitte den Gemeinderat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wo können (Riehener) Kinder aktuell getestet werden?
2. Reichen die Kapazitäten dieser Praxen und Labors aus, auch wenn wegen der neuen Vorgaben nun deutlich mehr Kinder getestet werden müssen?
3. Bieten die Praxen und Labors, welche Kinder testen, auch Tests an zu Randzeiten und am Wochenende?
4. Gibt es eventuell Bestrebungen (der Leitung Gemeindeschulen), für die Riehener Kinder zusätzliche Testmöglichkeiten vor Ort anzubieten?
5. Wäre es grundsätzlich möglich, an den Riehener Schulen Massentests durchzuführen, noch bevor der Kanton ein flächendeckendes Konzept erarbeitet hat?

Ich danke dem Gemeinderat für die Beantwortung meiner Fragen.

Claudia Schultheiss
Riehen, 14. April 2021

Claudia Schultheiss